

Medienmitteilung der Jakob und Emma Windler-Stiftung

André Wyss wird ab 1.1.2026 neuer Stiftungspräsident der Jakob und Emma Windler-Stiftung

Anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 17. Juni 2025 hat sich der Stiftungsrat der Jakob und Emma Windler-Stiftung per 1.1.2026 neu konstituiert.

Auf Ende 2025 tritt Stiftungspräsident Dr. Martin Batzer aus dem Stiftungsrat der Jakob und Emma Windler-Stiftung zurück. Nach 7 Jahren im Stiftungsrat der Jakob und Emma Windler-Stiftung und davon 4 Jahre als Stiftungspräsident hat er die Organisation wesentlich geprägt und in eine neue Ära geführt. Die Stiftung hat sich unter seiner Führung strategisch neu ausgerichtet, um die Fördermittel noch wirkungsvoller und nachhaltig einsetzen zu können. Der Stiftungsrat bedauert den Rücktritt von Dr. Martin Batzer. Er dankt ihm herzlich für seine umsichtige und wertvolle Arbeit im Sinne der Stifter Jakob und Emma Windler und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Als Nachfolger von Dr. Martin Batzer ernannte der Verwaltungsrat der Novartis AG André Wyss zum Stiftungsrat. Der Stiftungsrat wählte in der Folge André Wyss zum neuen Präsidenten ab Januar 2026. André Wyss ist in verschiedenen Verwaltungsräten aktiv, unter anderem seit April 2025 im Verwaltungsrat der SBB und ab Mai 2026 als Verwaltungsratspräsident. Bis März 2025 war er CEO der Implenia AG. Der Novartis AG ist er eng verbunden durch seine 34-jährige Tätigkeit, die ihn bis in die Konzernleitung führte. Durch sein berufliches Engagement ist André Wyss bestens in der Schweiz vernetzt und verfügt er über umfassende Kenntnisse im Bereich Governance und der Finanzmärkte.

Der neu zusammengesetzte Stiftungsrat freut sich auf die Zusammenarbeit mit André Wyss.

Hintergrundinformationen zur Jakob und Emma Windler-Stiftung

Seit mehr als 35 Jahren leistet die Jakob und Emma Windler-Stiftung mit Sitz in Stein am Rhein einen substanziellen Beitrag zum Wohlergehen der Gesellschaft – ganz im Sinne ihres Stifterpaares. Ein Fokus des Engagements liegt bei den Einwohnerinnen und Einwohnern von Stein am Rhein. Sie erhalten bei Bedarf soziale Beihilfe, Unterstützung bei der Sanierung denkmalgeschützter Bauten oder Stipendien. Der Stiftungszweck erlaubt aber auch die Unterstützung sozialer, gemeinnütziger und kultureller Projekte im ganzen Kanton Schaffhausen.

Die Jakob und Emma Windler-Stiftung verfügte per Ende letzten Jahres über ein Stiftungskapital über CHF 1.3 Milliarden Schweizer Franken. Seit der Gründung der Stiftung wurden rund 380 Millionen Schweizer Franken Fördermittel gesprochen. Im letzten Jahr unterstützte die Stiftung Projekte und Aufgaben im Rahmen des Stiftungszwecks mit 25.8 Millionen Schweizer Franken.

Beilage: Bild 1 der Amtsübergabe von Dr. Martin Batzer an André Wyss
Bild 2 des neuen Stiftungsrates per 1.1.2026: Dr. Peter Kornicker, Corinne Ullmann (Vizepräsidentin), André Wyss und Leo Wyss

Für Rückfragen: Janine Händel, Telefon 052 533 71 71

